



## Medienmitteilung

Vernier/Ostermundigen, 6. Januar 2026

### Kilometerkosten sinken im Jahr 2026 um zwei Rappen

**Gemäss der jährlichen Berechnung des Touring Club Schweiz sinken die Kilometerkosten für Personenwagen im Jahr 2026 auf 74 Rappen pro Kilometer. Im Vergleich zum Vorjahr entspricht dies einer Senkung um zwei Rappen, die hauptsächlich auf den Rückgang der Treibstoff- und Strompreise zurückzuführen ist.**

Nach einem Anstieg um vier Rappen im Jahr 2025 sinken die Kilometerkosten für Personenwagen nach Berechnungen des TCS im Jahr 2026 auf 74 Rappen. Dies entspricht einem Rückgang von zwei Rappen oder –2,6 Prozent gegenüber dem Vorjahr. Diese Entwicklung ist hauptsächlich auf den Rückgang der Energiepreise zurückzuführen: Die Treibstoffpreise sind um etwa 7 Prozent gesunken, während die Strompreise im Vergleich zum Vorjahr um 9 Prozent zurückgegangen sind. Darüber hinaus trägt der wachsende Anteil von Elektrofahrzeugen zur Senkung des durchschnittlichen Energieverbrauchs bei. Die Kombination dieser beiden Faktoren – sinkende Energiepreise und rückläufiger Verbrauch – führt zu einer allgemeinen Senkung der Energiekosten. Demgegenüber sind die Kaskoprämien stark gestiegen, und zwar um 14 Prozent. Nach einem deutlichen Anstieg im Vorjahr ist der Preis des Musterautos des TCS leicht gestiegen, von CHF 44'400 im Jahr 2025 auf CHF 45'000. Abgesehen davon blieben die Auswirkungen der anderen Kostenpositionen auf die Kilometerkosten begrenzt.

#### Sinkende variable und fixe Kosten

Gemäss der Berechnungsmethode des TCS ist der Rückgang der Kilometerkosten im Jahr 2026 hauptsächlich auf die sinkenden variablen Kosten zurückzuführen. Diese belaufen sich für einen typischen Personenwagen auf CHF 4'135 pro Jahr, gegenüber CHF 4'315 im Vorjahr. Der Rückgang der Fixkosten fällt moderater aus: Sie belaufen sich 2026 auf CHF 6'977 gegenüber CHF 7'077 im Vorjahr.

Die Fixkosten enthalten alle festen Kosten wie Abschreibung, Kapitalverzinsung, Verkehrssteuer, Haftpflichtversicherung, Teilkasko, Nebenauslagen, Garagierungskosten und Fahrzeugpflege. Die Kapitalzinsen sind stark gesunken, von 0,35 Prozent auf 0,05 Prozent. Der Anstieg der Kaskoversicherungsprämien (+14 Prozent) wird teilweise durch einen Rückgang der Haftpflichtversicherung und der kantonalen Motorfahrzeugsteuer ausgeglichen. Darüber hinaus sind die Garagierungskosten sowie die Ausgaben für die Reinigung und Wartung des Fahrzeugs im Vergleich zum Vorjahr stabil geblieben.

Die variablen Kosten, die von der zurückgelegten Kilometerzahl abhängen, umfassen Wertminderung, Treibstoffkosten, Reifenverbrauch und Reparaturen. Der durchschnittliche Treibstoffpreis sank auf 1.71 CHF pro Liter (bleifrei 95) gegenüber 1.84 CHF im Vorjahr. Der durchschnittliche Verbrauch des TCS-Musterautos beträgt 5 Liter auf 100 km. Der Rückgang des Strompreises um 9 Prozent spielt auch für Elektrofahrzeuge eine wichtige Rolle: Das TCS-Musterauto verbraucht 18 kWh/100 km bei einem Strompreis von 28 Rappen pro Kilowattstunde. Insgesamt machen die Energiekosten 11,5 Prozent der jährlichen Kosten eines Durchschnittsautos aus. Die Reparatur- und Reifenkosten sind gegenüber dem Vorjahr stabil geblieben.

#### Neues Online-Berechnungstool

Das 2025 eingeführte Online-Tool des TCS zur Berechnung der Kilometerkosten ersetzt den bisherigen USB-Stick und richtet sich an Privatpersonen, die damit ihre eigenen Betriebskosten berechnen oder Dritten in Rechnung stellen können. Es ermöglicht auch den Buchhaltungs- und Personalabteilungen von Unternehmen, die Betriebskosten eines oder mehrerer Fahrzeuge einfach und schnell zu ermitteln.

Darüber hinaus basiert der Abzug für die Nutzung eines Privatfahrzeugs für den Weg zwischen Wohnort und Arbeitsstätte erstmals auf einem Kilometerpreis, der jedes Jahr vom TCS gemäss einer Entscheidung des Eidgenössischen Finanzdepartements (EFD) veröffentlicht wird. Dieser Referenztarif bietet eine spezifische, transparente und zuverlässige Berechnungsgrundlage für die Bewertung der Fahrtkosten.



## Kontakt

Vanessa Flack, Mediensprecherin TCS

Tel. 058 827 34 41 | [vanessa.flack@tcs.ch](mailto:vanessa.flack@tcs.ch)

[pressetcs.ch](http://pressetcs.ch) | [flickr.com](https://www.flickr.com/photos/tcs/)

## Touring Club Schweiz – immer an meiner Seite.

Seit seiner Gründung 1896 in Genf steht der Touring Club Schweiz im Dienst der Schweizer Bevölkerung. Er engagiert sich für Sicherheit, Nachhaltigkeit und Selbstbestimmung in der persönlichen Mobilität, politisch wie auch gesellschaftlich. Mit über 2000 Mitarbeitenden und 23 regionalen Sektionen bietet der grösste Mobilitätsclub der Schweiz seinen über 1,6 Millionen Mitgliedern eine breite Palette von Dienstleistungen rund um Mobilität, Gesundheit und Freizeitaktivitäten an. Alle 70 Sekunden erfolgt eine Hilfeleistung. 200 Patrouilleure sind jährlich mit etwa 361'000 Einsätzen auf Schweizer Strassen unterwegs und ermöglichen in mehr als 80 Prozent der Fälle eine sofortige Weiterfahrt. Die ETI-Zentrale organisiert jährlich etwa 63'000 Hilfeleistungen, darunter 3500 medizinische Abklärungen und über 1300 Repatriierungen. TCS Ambulance ist der grösste private Akteur für Rettungsdienst und Krankentransport in der Schweiz mit 400 Mitarbeitenden, 23 Logistikbasen und rund 45'000 Einsätzen pro Jahr. Die Rechtsschutz-Büros bearbeiten 52'000 Fälle und geben rund 10'000 Rechtsauskünfte. Seit 1908 setzt sich der TCS ein für mehr Sicherheit in der Mobilität – möglich dank der Mitgliedschaft. Er entwickelt Lehrmittel, Sensibilisierungs- und Präventionskampagnen, testet Mobilitätsinfrastrukturen und berät Behörden. Der TCS verteilt jedes Jahr rund 115'000 Leuchtgürtel und 90'000 Leuchtwesten an Kinder, damit auch ihre Mobilität sicher ist. 42'000 Teilnehmende zur Aus- und Weiterbildung zählen die Fahrzentren in allen Kategorien von Fahrzeugen jährlich. Mit 32 Plätzen und rund 900'000 Logiernächten ist der TCS auch der grösste Campinganbieter der Schweiz. Die Mobilitätsakademie des TCS beforscht und gestaltet die Transformationen im Verkehr, wie die vertikale Mobilität der Drohnen oder die geteilte Mobilität, etwa mit den 400 elektrischen Lastenvelos «carvelo» und 43'000 Nutzenden. Der TCS ist Mitunterzeichner der Roadmap Elektromobilität 2025.